

# Ich lieb Dich

Pur

(H. Engler / I. Reidl)

Ein gebrochener Arm, ein gebrochenes Herz  
Mitten I'm Höhenflug, ein Häufchen Elend  
Dann diese Augen, Dein Blick  
Bringt die Wende, bringt mir Glück  
Hast mich getröstet, hast mich gepflegt  
Bedingungslos, freier Eintritt in meine Seele  
Schlafende Geister geweckt  
Dummheiten gedeckt  
Neuen Mut in mich hineingelacht  
Mich belebt mit deiner großen Macht  
Ja, das kaum geglaubte doch geschafft  
Ich hab' zwar lang' gebraucht, gezögert  
Doch endlich muß es raus  
Ich lieb' Dich, egal wie das klingt  
Ich lieb' Dich, ich weiß, daß es stimmt  
Denn ich lieb' mich bei dir, ich lieb' mich an dir  
Ich lieb' mich in Dir fest, wenn do mich nur läßt  
Anfangs war es ein Rausch, doch der Kater blieb aus  
Und do, Schatz und Maus, hast mich gefangen  
Gelockt und mit dem, was mich reizt  
Nicht gegeizt  
Ich fühl' mich eifersüchtig, wohl nach Dir  
Bitte tu' was sich nicht gehört mit mir  
Nimm den netten Jungen und das Tier  
Oh, nimm Dir, was ich brauch'  
Und hol' das beste aus mir raus  
Ich lieb' Dich, egal wie das klingt  
Ich lieb' Dich, ich weiß, daß es stimmt  
Denn ich lieb' mich bei Dir, ich lieb' mich an Dir  
Ich lieb' mich in Dir fest  
Ich lieb' Dich, egal wie das klingt  
Ich lieb' Dich, ich weiß, daß es stimmt  
Denn ich lieb' mich bei Dir, ich lieb' mich an Dir  
Ich lieb' mich in Dir fest, wenn do mich nur läßt  
Wir spiel'n das Biest und die Schöne  
Doch welche Rolle spiel' ich?  
Nein, daß do zweifellos schön bist  
Nein, das bestreit' ich nicht  
Doch zum Glück bist do auch ein Biest!  
Ich krieg' Dich, verlaß dich drauf  
Ich krieg' Dich, ich geb' nicht auf  
Denn ich lieb' mich bei Dir, ich lieb' mich an Dir  
Ich lieb' mich in Dir fest  
Oh, ich lieb' Dich...